

MITTEILUNGSVORLAGE

öffentlich

 Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Planungs- und Umweltausschuss	21.09.2026	

Betreff:

Bericht der Verwaltung zu aktuellen ÖPNV Themen

Sachverhalt:

Am 13.08.2026 ist das Linienbündel Nord im Landkreis Wittmund gestartet. Jetzt verkehren alle Busse und Linien im Landkreis Wittmund im Takt und auf die Bahnknotenpunkte in Esens und Sande mit den dortigen Zugverkehrszeiten sowie auch auf die Taktknoten der Busbahnhöfe in Aurich und Jever abgestimmt. Mit dem Linienbündel Nord sind die Taktbusse nun auch in den Samtgemeinden Esens und Holtriem unterwegs – hier auf den Linien 360, 361, 362, 363, 364, 365, 368, 378 und 379. Das Linienbündel Süd mit den Linien 311, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 340, 342, 343, 345, 346, 347, 348 war bereits Anfang des Jahres in Friedeburg und Wittmund gestartet. Auch alle Schulen werden über die Taktbusse angefahren.

Die zwei Linienbündel „Nord“ und „Süd“ waren nach europaweiter Ausschreibung durch die Kreisverwaltung jeweils für die Dauer von zehn Jahren an die Hermann Edzards GmbH (Esens) vergeben worden. Damit ist der seit vielen Jahren vorbereitete Wechsel vom privat organisierten und auf Konzessionen basierenden Busverkehr zur Implementierung eines gemeinwirtschaftlich organisierten integrierten Taktverkehrs im Wittmunder Kreisgebiet vollendet. Der Landkreis Wittmund hat mit dem Systemwechsel vom eigenwirtschaftlichen Busverkehr (rein privatwirtschaftlich/marktgetrieben ohne direkte Defizitentschädigung) zum gemeinwirtschaftlichen Busverkehr (von den Landkreisen als Aufgabenträger bestellt, finanziert und gesteuert) umgestellt. Das Angebot orientiert sich an den Vorgaben des Nahverkehrsplanes des Landkreises Wittmund und wirtschaftlichen Aspekten. Im Zuge der Implementierung der neuen Verkehrsangebote können Anpassungen bei Bedarf erfolgen. Es liegen bisher noch keine genauen Nutzerzahlen vor, diese werden zukünftig durch Zählungen ermittelt werden. Jedoch kann durch die bislang erfolgten Beobachtungen und Rückmeldungen der beauftragten Busunternehmen von einem positiven Feedback ausgegangen werden.

Ausblick:

Mit dem Start der Linienbündel Süd und Nord wird auch der PlusBus als Marke weiter ausgebaut und die PlusBus-Familie wächst stetig weiter, bspw. zwischen Carolinensiel und Wittmund oder Wittmund und Friedeburg. Zudem verkehrt seit dem 01. Januar 2026 in den

Landkreisen Wittmund und Aurich auch der TaktBus, ab dem 1. Februar 2027 folgen im Landkreis Aurich weitere die Linien (445 und 446). Als „kleiner Bruder“ des PlusBusses fahren diese Linien im Zweistundentakt, immer im Takt von Montag bis Sonntag, mit langen Betriebszeiten auch abends, am Wochenende und in den Ferien und vor allem mit direkten Verbindungen ohne Umwege. Bereits jetzt ist ein emissionsfreies Fahrzeug im Kreisgebiet im Einsatz, spätestens ab dem kommenden Jahr werden mindestens jeweils zwei weitere E-Busse in den Linienbündeln Süd und Nord zum Einsatz kommen.

Wittmund, den 07.09.2026

gez. *Börgmann, Wiebke*

Anlagenverzeichnis: